

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	7946
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 101
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	06.07.2000
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	46142,67
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Bodensaure Buchen-Eichenwald mit ehemaliger Krattwaldnutzung. Die Buchen und Eichen sind etwa gleich häufig vertreten, zahlreiche vielstämmige Exemplare zeigen die ehemalige Krattwaldnutzung an. Andere Baumarten kommen nur vereinzelt vor. Es hat sich ein hallenartiger Bestand entwickelt. Sträucher gibt es nur im Randbereich, es handelt sich überwiegend um Buchen. Die Krautschicht fehlt meist, der Boden ist mit Blättern bedeckt. Stellenweise kommt Drahtschmiele und Blaubeere vor, am Rand der Kuppe kommen einige Arten hinzu.

Am Hang gibt es zahlreiche ehemalige Wege und Erosionsrinnen, wodurch im Norden oft die Wurzelhalse freigelegt sind.

Auf der Kuppe gibt es Fundament- und Mauerreste. Hier stehen nur wenige Sträucher, die Kuppe ist mit einer Ruderalflur bedeckt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	95 %
2		WMS	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)		
3		2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2				5 %
2		AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Falkenberg			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Heide			
<b>Rechtswert (X)</b>	557684		<b>Hochwert (Y)</b>	5924316
<b>Bezirk</b>	Harburg		<b>Naturraum</b>	Harburger Berge (640.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Hausbruch (714)		<b>Gemarkung</b>	Neugraben (707)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Ramsargebiet</b>
			<input type="checkbox"/>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Nationalpark</b>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Fischbeker Heide [ HH-701 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Fischbeker Heide [ DE 2525-301 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Süderelbmarsch/Harburger Berge [ 3 / Anteil: 100% ]			

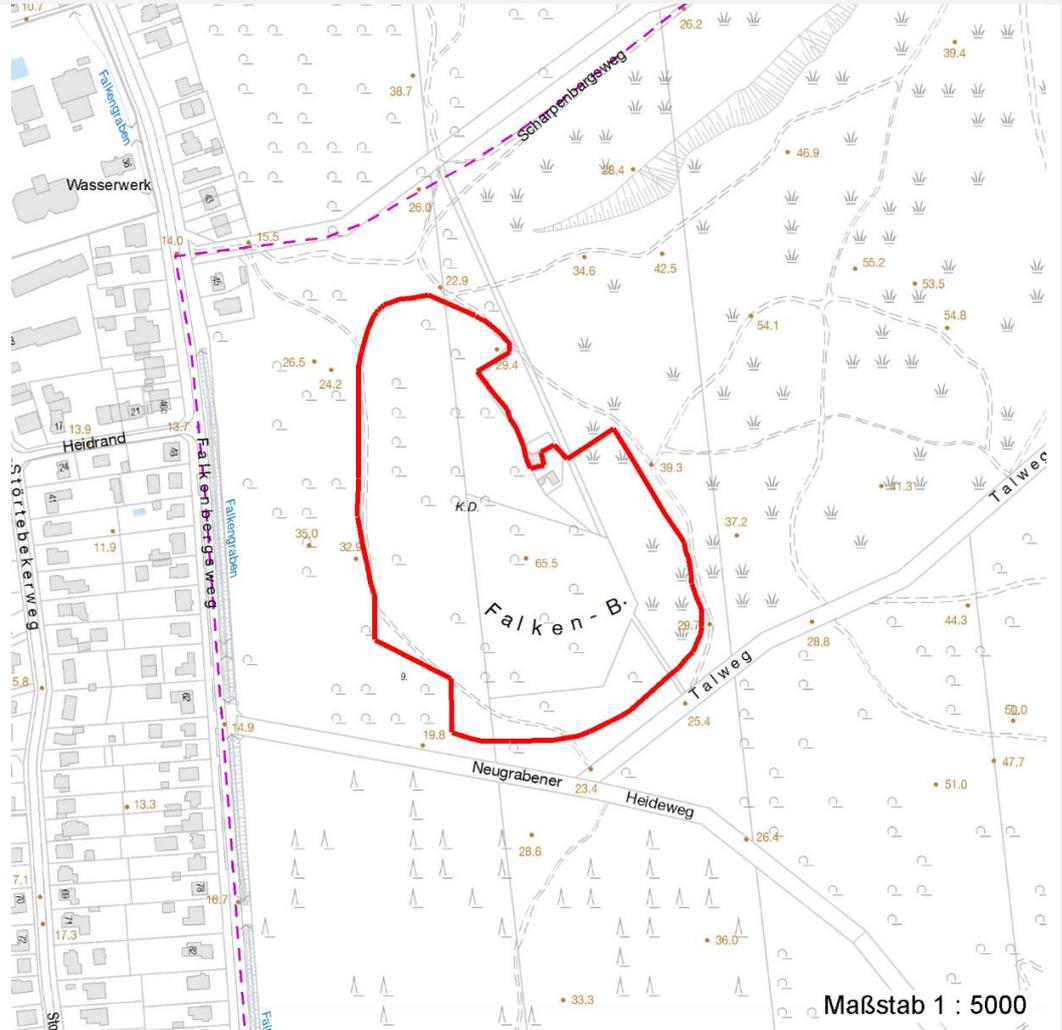
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	7946
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
		<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 101
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kartierung</b>	06.07.2000
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	46142,67
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
7946	8183	5624	42	15.05.2008	N	5626	68
7946	8140	5624	50	10.07.2008	N	5626	76
7946	7953	5624	51	15.10.1980	K	5626	101
7946	71082	5624	1042	13.07.2004	N	5626	1009
7946	7912	5624	52	15.10.1980	/	5626	102

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
44072	0	5624_51_060700_1.JPG	

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	7946
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 101
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.07.2000
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	46142,67
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Keine
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop Wertvoller Altbaumbestand
Ziele der Entwicklung	Natürliche Sukzession zulassen
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

### Foto

<b>Fotodatei</b>	5624_51_060700_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



### Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WMS
- <b>Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	95 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	7946
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 101
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.07.2000
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	46142,67
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Solitärhügel
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	3 - schattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	3 - starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - 80 cm
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	20 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	20.00 m

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	4,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,3
	<b>Reaktion</b>	sehr sauer	2,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1														
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w		K1														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		K1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h		B1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		K1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S														
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	7	w		K1														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		K1														
Luzula pilosa (Behaarte Hainsimse)	7	w		K1													3	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	7946
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 101
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.07.2000
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	46142,67
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	7	w		K1										2		V	
Polypodium vulgare (Gewöhnlicher Tüpfelfarn)	7	w		K1											V		
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		K1													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h		K1													
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w		K1													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														16			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Standort: Ruderalflur	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	5 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Kuppe
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	80 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	80 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	5.00 m

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	7946
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	NET	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>51</b> 101
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	06.07.2000
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	46142,67
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		K1													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		K1													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		K1													
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		K1													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		K1													
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	h		K1													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		K1													
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		S													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	h		K1													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1													
Verbascum lychnitis (Mehlige Königskerze)	7	z		K1											D		
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>										<b>13</b>							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland